

Wochenangebot
gültig vom 13. bis 16. Mai 2014

KOTTMAYR
FLEISCH- & WURSTWAREN

Werksverkauf

• Schmetterlingssteaks, gewürzt	100 g	0.79 €
• Budapester Pfanne, küchenfertig gewürzt	100 g	0.85 €
• Rinderrouladen, vom Jungbrind	100 g	1.29 €
• Edelkernschinken	100 g	0.95 €
• Mini-Trüffel-Leberwurst, ca. 90 g	100 g	0.89 €
• Kaiserjagdwurst, Paprikawurst	100 g	0.69 €
• Bierkugel, ca. 350 g	100 g	0.65 €
• Lyoner im Ring, Currywürstl	100 g	0.59 €
• Bio-Wiener, 200 g SB	Packung	1.99 €

Täglich heiße Grillhaxen, heißen Backschinken und warmen Leberkäse von Dienstag bis Freitag bis 14.00 Uhr

Kottmayr
Fleisch- u. Wurstwaren GmbH & Co. KG
Sonnenring 8, 84032 Altdorf
Tel. 08 71/9 32 31-0, Fax 08 71/3 31 37

Täglich Wurstbruch und Wurstabscritte
je kg **3,00 €**

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 7.30 bis 16.00 Uhr

Unvergänglich wie die Liebe!

Schmuck-Depot

Der Trauringspezialist!
Frühbucherrabatt
3% je Monat/6 Monat max.

ALTDORF/LANDSHUT
Eugenbacher Straße 81 · Tel. 0871/932210
www.schmuckdepot.de
www.trauringhimmel.de
ÖZ: Mo-Fr 9.30-18, Do. bis 19, Sa 9-15 Uhr

Da war der 1000 Ring!

STOIBER

BEKLEIDUNG STOIBER RANOLDSBERG
Trachtenmode für die ganze Familie zu sensationellen Preisen!!!
NUR IN RANOLDSBERG
Mo.-Fr. 09.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 16.00 Uhr
Trachten Stoiber
Herrnbergstr. 4-6 - 84428 Ranoldsberg/Buchbach
Tel.: 08086 - 9493 665
WWW.BEKLEIDUNG-STOIBER.DE

Firmen- u. Vereinsbekleidung mit Ihrem Logo bestickt oder bedruckt.
WWW.STICKEREI-STOIBER.DE

Isar Autohof
Würth-Isar Luitpoldpark 2

Im Mai und Juni: Spargel-Wochen

Jeden Samstag von 18-21 Uhr
"Schnitzel-Buffer"
Verschiedene Zubereitungen incl. Salat-Buffer und ein „Paulaner Weißbier“ oder alkoholfreies Getränk (0,5 l)
11.11 €

Sonntag, 11. Mai von 10:30-14:30 Uhr
Muttertags-Brunch
Spargel-Zubereitungen und andere Leckereien für nur **17.99 €**
oder unser **Muttertags-Menü** für nur **14.95 €**

Um Reservierung wird gebeten unter Tel. 08702 - 94 11 11 oder - 94 11 14
www.autohof-woerth-isar.de · info@autohof-woerth-isar.de

täglich mehr Infos, mehr Nachrichten,

Regionale Themen
Lokale Informationen
Aktuelle Kinoprogramme

www.wochenblatt.de

CarTeck Garagentore. Aktion 2014

Made in Germany

Das Premium-Tor zum „Normaltarif“
ab € 899,-*
Sparen Sie bis zu 40%!
*Unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt., Angebot gültig bis 31.12.2014.

KUFER TORBAU
www.kufer-torbau.de

Abraham 1 · 84101 Obersüßbach
Tel.: 0871 40 47 94 06
Fax: 0871 40 47 94 07
Mobil: 0163 17 822 17
E-Mail: info@kufer-torbau.de

Innovative Garagentore, Türen und Industrietore
Beratung, Montage und Wartung für Neubau und Sanierung aus EINER Hand.
Garagen-, Sektional-, Schwing-, Industrie- u. Rolltore - Antriebe - Sonderlösungen

SIEBEN TAGE in Landshut

Vorverkauf für Theaterzelt läuft



DIE AUFBAUARBEITEN für das Landshuter Theaterzelt neigen sich dem Ende zu. Gestern hat endlich auch der lang ersehnte Kartenvorverkauf für die ersten Vorstellungen im Juni begonnen. Zum Kennenlernen der neuen Spielstätte bietet das Theater allen, die die Eröffnung des Theaterzeltes nicht mehr erwarten können, ein besonderes Eröffnungsangebot an: Alle Karten für die Vorstellungen im Theaterzelt

kosten, unabhängig vom Sitzplatz, nur 20 Euro (10 Euro für Schüler und Studenten). Eröffnet wird das Theaterzelt am 13. Juni um 19.30 Uhr mit der Premiere von Anton Hamiks bauerlicher Grotteske „Der verkaufte Großvater“. Die erste Opern-Premiere folgt wenige Tage später: Am 19. Juni steht Verdis „La Traviata“ auf dem Programm. Telefonisch ist die Theaterkasse unter (0871) 922 08 33 zu erreichen.

Sonnige Zeiten beleben den Arbeitsmarkt

Agentur für Arbeit veröffentlicht Zahlen für den April

DAS FRÜHJAHR WIRKT sich positiv auf den regionalen Arbeitsmarkt aus. Die Arbeitslosigkeit ist im Vergleich zum Vormonat um 934 Personen gesunken. Insbesondere in witterungsabhängigen Branchen, wie im Baugewerbe, herrscht nach der Winterpause wieder „normaler Betrieb“. Von den positiven Effekten

konnten alle Personengruppen profitieren, am stärksten sank die Arbeitslosigkeit bei Männern und Jugendlichen. „Insgesamt beträgt die Arbeitslosenquote in der Region – wie im Vorjahr – weiterhin 3,2 Prozent“, erklärt Maria Amtmann, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Landshut-Pfarrkirchen.

3 Fragen an

Herr Schneck, welche Aufgaben hat eigentlich ein „Dult-Bürgermeister“?

Der Verwaltungsbeirat für Messen, Märkte und Dulten hat die Aufgabe, die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung zu überwachen und dem verantwortlichen Leiter beratend zur Seite zu stehen. Der Verwaltungsbeirat ist also das Bindeglied zwischen Stadtrat, Verwaltung und den Dult-Beschickern. Die Arbeit findet zum größten Teil im Hintergrund statt. Dabei werden viele Gespräche geführt. Es ist wichtig, zuhören zu können, Lösungen für Probleme zu finden und Wünschen und Anregungen nachzukommen.



Erwin Schneck

Verwaltungsbeirat für Messen, Märkte und Dulten

te, bei denen man nicht „abhebt“.

Mit welchen Argumenten wollen sie auch eingefleischte Dult-Muffel von einem Besuch auf der Grieserwiese überzeugen?

Die Landshuter Dult ist ein bayerisches Kulturerbe mit 628-jähriger Tradition. Allein durch die Lage an der Isar – mit Blick auf die Wahrzeichen der Stadt und in unmittelbarer Nähe zur Innenstadt – ist unsere Dult für jeden Besucher ein unvergessliches Erlebnis. Egal ob als Zuschauer, Kunde der Verkaufsdult, aktiver Fahrgast, Genießer von Essen und Trinken – es gibt für Groß und Klein, Jung und Alt genügend Gründe für einen Dultbesuch. Aber vor allem gilt: Nur wer dabei war, kann mitreden. Deshalb: „Auf geht's – Dult is!“

„Flasher“ oder „Hau' den Lukas“: Für welche Vergnügungsgeschäfte schlägt ihr Herz?

Da ich ein bodenständiger Typ bin: „Hau' den Lukas“ und alle übrigen Vergnügungsgeschäfte

Online-Umfrage

Freuen Sie sich auf die Landshuter Frühjahrssult?

Ja	20,0 %
Nein	80,0 %

Neue Umfrage: Wer soll zweiter Bürgermeister werden? Abstimmen auf www.wochenblatt.de/landshut

WOCHENBLATT.DE



Bürgermeister-Wahlen

Am kommenden Freitag, 9. Mai, werden in Landshut – im Rahmen der konstituierenden Sitzung des neuen Stadtrats – die zweiten und dritten Bürgermeister gewählt. Der Ausgang ist offen und so spannend wie nie zuvor. In der Online-Ausgabe des Wochenblatts erfahren Sie zuerst die Ergebnisse der Abstimmung und alles Wissenswerte rund um die Wahlen im Neuen Plenarsaal.

www.wochenblatt.de/landshut

facebook

„Mich wundert hier in Landshut nichts mehr. Nur noch Gschwerl und des wird immer mehr. Was ist nur aus dem scheena Landshut von früher geworden?“

Kers Tin zum Artikel „Dult: Mehr Schlägereien und jugendliche Alkohol-Opfer“
www.wochenblatt.de/241748

„Mein Gott Röther, geh 100 Meter weiter nach Ergolding, die machen ned so ein Drama und dann ham paar wichtige Landshuter wieder bewiesen, was sie können: Kaufkraft ins Umland drängen!“

Schwede mit E zum Artikel „Modemark Röther: Doch noch nicht alles klar!“
www.wochenblatt.de/241398

„Da stimmte wohl der Milchpreis nicht!“
Hans-Helmut Krause zum Artikel „Entlaufene Kuh randaliert im Netto-Markt“
www.wochenblatt.de/241722

MEINE WOCHE

Von Tobias Grieser



DONNERSTAG

Feiertage sind ideal für einen Ausflug, zum Beispiel in ein Münchner Museum. Den gleichen Gedanken haben heute wohl mehrere. Im Lenbachhaus in München sieht mich ein Herr im Nadelstreifenanzug so seltsam an. Auf dem zweiten Blick macht's dann auch bei mir Klick. Vor mir steht Christian Springer, unser Redner vom Landshuter Starkbierfest, nebst Kind, Ehefrau und einer Bekannten. Der Kabarettist ist nämlich vor wenigen Monaten Vater geworden und präsentiert mir stolz den Nachwuchs, der friedlich im Kinderwagen schlummert. Im nächsten Jahr, so der Kabarettist, soll die Kleine dann auch mit nach Landshut kommen, wenn der Papa wieder seinen Auftritt beim Starkbierfest hat. Springer: „Dann kann sie ein Dirndl anziehen.“

FREITAG

Ein Brückentag bietet sich gerade zu an, um freizunehmen. Oder aber um zu arbeiten.

Schließlich hat man weitgehend seine Ruhe, wird kaum von Telefon, Kollegen oder E-Mails gestört – und man schafft tatsächlich einiges. Und hat ein gutes Gefühl dabei.

SAMSTAG

Die Roten Raben müssen heute Abend traurig zusehen, wie Gastgeber Dresden den Deutscher Meistertitel feiert. Allerdings haben sich die Sachsen auch den Faux-pas schlechthin geleistet. Denn schon vor einer Woche, als der DSC das erste Spiel der Finalserie gewann, feierten die (wohl etwas unwissenden) Sportkollegen der Elb TV Film- und Fernsehproduktion den Titel. Und das sehr weitreichend: Schließlich gratulierte der Nachrichtensender auf den Monitoren der insgesamt 83 Bahnen der Dresdner Verkehrsbetriebe zur Meisterschaft. Aufgrund eines veralteten Systems konnte der Fehler auch nicht sofort korrigiert werden, sondern erst im Laufe des Sonntags. Ob diesen Samstag wieder gratuliert wurde, ist mir allerdings nicht bekannt.

MONTAG

Die Bayerische Bereitschaftspolizei braucht neues Personal wird uns heute mittels Presseausendung mitgeteilt. Und zwar Leute mit Taktgefühl. Als wenn es da nicht genügend geben würde. Wer Interesse hat, kann sich jetzt bewerben. Die Bereitschaftspolizei sucht zum 16. September ein Solo-Horn in Teilzeit (50 Prozent) und ein viertes Horn (Nebeninstrumente erwünscht). Die Hörner sind allerdings fürs Polizeiorchester gedacht – und nicht für die Fahrzeugflotte.

DIENSTAG

Heute ist der Internationale Anti-Diät-Tag. Da ich allerdings ganzjährig gegen den Schlankheitswahn und gleichzeitig allergisch auf Diäten bin (Selbstdiagnose), juckt mich der Tag kaum. Allerdings: Um ein deutliches Zeichen zu setzen, gibt's heute Mittag einen Salat!



Begegnung im Lenbachhaus mit Christian Springer.